

Antrag auf Genehmigung von Sonderurlaub bzw. Arbeitsbefreiung

(§§ 25; 33/ 34 FrUrlV; 29 TV-L; 74 LBG)

Vor- und Zuname der Lehrkraft	Dienst- / Amtsbezeichnung	Schulform
Vollständige Anschrift der Schule:	Aktenzeichen Dezernat / Kennziffer / Personalaktennummer 47.	
Name		
Straße		
Ort		

An die Schulleitung An das Schulamt An die Bezirksregierung

Dezernat 47.____
Postfach 30 08 65

40408 Düsseldorf

Auf dem Dienstweg

In **doppelter** Ausfertigung einreichen

Gesehen und mit Stellungnahme weitergeleitet
(Stempel der Dienststelle + Unterschrift des Leiters)

Ich beantrage Urlaub für die / den Zeit / -raum vom _____

aus folgendem Anlass _____

es handelt sich um: Mandatsurlaub gemäß § 74 (3) LBG

Wahrnehmung amtlicher Termine i. S. d. § 25 (1) FrUrlV soweit nicht privat veranlasst. Die amtliche Ladung habe ich beigelegt.

Erfüllung allgemeiner staatsbürgerlicher Pflichten gemäß § 29 (2) TV-L

wichtige persönliche Gründe gemäß § 33 FrUrlV i. V. m. § 29 (1) und (3) TV-L

wichtige persönliche Gründe gemäß § 34 FrUrlV i. V. m. § 29 (1) und (3) TV-L (Zuständigkeit BR)

Sonstiges (z. B. §§ 28, 29 FrUrlV)

Im laufenden Kalenderjahr habe ich bisher _____ Tage Sonderurlaub aus den o. a. Gründen (ohne Mandatsurlaub) erhalten.

Sofern ein Sonderurlaub gemäß § 33 FrUrlV i. V. m. § 29 (3) TV-L nicht gewährt werden kann, möchte ich den Sonderurlaub nach § 34 FrUrlV / § 29 (3) Satz 2 TV-L unter Fortfall der Besoldung/des Entgelts in Anspruch nehmen.

Mir ist bekannt, dass ich bei einer Beurlaubung gemäß § 34 (1) FrUrlV / § 29 (3) Satz 2 TV-L u. a. keinen Anspuch auf Gewährung von Beihilfe habe, sofern eine oder mehrere Beurlaubungen ohne Dienstbezüge dreißig Tage im Kalenderjahr überschreiten.

Ggf. weitere Begründung _____

Ich weise darauf hin, dass ich

schwerbehinderter Mensch i. S. des § 2 SGB IX bin.

als „gleichgestellter behinderter Mensch“ gelte.

Datum, Unterschrift des Antragstellers

Antrag auf Genehmigung von Sonderurlaub bzw. Arbeitsbefreiung
(§§ 25; 33/ 34 FrUrlV; 29 TV-L; 74 LBG)

Genehmigungsbehörde (Stempel)

, den

Sehr geehrte(r) Frau / Herr _____

Aufgrund Ihres umseitigen Antrags gewähre ich Ihnen für die / den Zeit / -raum _____
Urlaub gemäß

§ 74 (3) LBG bzw. § 29 (2) TV-L als Mandatsträger

§ 25 (1) FrUrlV bzw. § 29 (2) TV-L zur Wahrnehmung amtlicher Termine

§ 33 FrUrlV bzw. § 29 (1) TV-L aus wichtigen persönlichen Anlässen

§ 33 FrUrlV bzw. § 29 (3) Satz 1 TV-L aus einem sonstigen dringenden Fall

§ 34 FrUrlV bzw. § 29 (3) Satz 2 TV-L unter Fortfall der Besoldung / des Entgelts

Die Genehmigung erfolgt mit der Auflage:

Der umseitige Antrag kann nicht bearbeitet werden, da er nicht ordnungsgemäß ausgefüllt vorgelegt wurde (fehlende Angaben / Anlagen)

Ihrem Antrag kann leider nicht entsprochen werden

Begründung:

Mit freundlichen Grüßen

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

(Schule/ ZfsL)

(Bezirksregierung Düsseldorf)